



Zweibrücken, den 17. Juli 2024

Sehr geehrte Damen und Herren Kolleginnen und Kollegen,

heute möchten wir für zwei Projekte werben, die sich mit dem Anwaltsberuf befassen und deren Erfolg unmittelbar von der Beteiligung möglichst vieler Kolleginnen und Kollegen abhängt.

1. STAR-Umfrage 2024

Themen: u.a. nicht-juristisches Personal, Erfolgshonorar und Datenschutz

Das Institut für Freie Berufe führt seit 1993 im Auftrag der Bundesrechtsanwaltskammer regelmäßige Erhebungen zur Lage und Entwicklung der deutschen Anwaltschaft (STAR) durch. Dieses Jahr dreht sich STAR um folgende Themen:

- Nicht-juristisches Personal, Ausbildung zum/r Rechtsanwalts- und/oder Notarfachangestellten,
- Erfolgshonorar,
- Datenschutz,
- Entfremdung zwischen Anwaltschaft und Justiz.

Die Befragung findet wieder rein digital statt und ist somit für Sie einfacher und schneller zu beantworten. Sie benötigt ca. 10 bis 15 Minuten Ihrer Zeit. Die Untersuchung ist streng vertraulich und anonym. Sie benötigen keine Wirtschaftsdaten Ihrer Kanzlei.

Wir würden uns über Ihre Teilnahme an der STAR-Umfrage sehr freuen. Bitte unterstützen Sie die Forschung zur Anwaltschaft und nehmen unter folgendem Link ab **noch bis zum 30.09.2024** an der Befragung teil:

<https://t1p.de/star2024>

Für Fragen und Hinweise zur Befragung wenden Sie sich gerne an Frau Nicole Genitheim (nicole.genitheim@ifb.uni-erlangen.de).



2. Soldan Moot zur anwaltlichen Berufspraxis 2024 hier: Veröffentlichung der Fallakte / Unterstützer gesucht

Gerne möchten wir Sie außerdem darüber informieren, dass die Fallakte zum diesjährigen 12. Soldan Moot veröffentlicht wurde. Der Lehrstuhl von Prof. Dr. Christian Wolf an der Universität Hannover hat sich auch in diesem Jahr einen kniffligen Fall ausgedacht. Dieses Mal geht es um einen Cyberangriff, einen Wasserschaden, widerstreitende Interessen, zivilprozessuale Tücken und einiges mehr. Den Fall finden Sie hier:

https://soldanmoot.de/wp-content/uploads/2024/07/Fall_Final-mit_Unterschrift.pdf

Sie können den Soldan Moot unterstützen, indem Sie die von den Teams erstellten Schriftsätze hinsichtlich Schlüssigkeit, Überzeugungskraft und Stil nach der aus dem Deutschen Richtergesetz bekannten Punkteskala von 0 bis 18 Punkten bewerten. Jeder Korrektor erhält jeweils zwei aufeinander beziehende Kläger- und Beklagtenschriftsätze.

Auch für die mündlichen Verhandlungen in Hannover vom 10. bis 12.10.2024 werden Praktiker gesucht, die als Richter oder Juroren an den Verhandlungen mitwirken. Jede der mündlichen Verhandlungen muss von zwei Juroren bewertet und von einem Rechtsanwalt oder Richter geleitet werden. Dem jeweiligen Vorsitzenden obliegt dabei die Aufgabe, auf eine faire Zeiteinteilung zwischen den Plädierenden zu achten. Die Juroren selbst greifen nicht in die Verhandlung ein, sondern bewerten die Leistung der Studierenden hinsichtlich rechtlicher Überzeugungskraft, Stil, Sprache und Schlüssigkeit.

Die Veranstalter und die studentischen Teams wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie sich als Richter oder Juror in einer oder gern mehreren Verhandlungen engagieren könnten. Sie können selbst entscheiden, in welcher Phase Sie den Wettbewerb unterstützen wollen und können.



Am Freitag, 11. Oktober findet an der Universität Hannover ein Festabend mit allen Teilnehmern statt. Es bereitet große Freude, mit dem juristischen Nachwuchs zu feiern und Kontakte knüpfen zu können. Schon zum dritten Mal tritt dort auch die Rockband „BRAK-Brothers“ auf, bestehend aus den drei Kammerpräsidenten Hamburg (E-Gitarre), Oldenburg (Bass) und Zweibrücken (Gesang und Gitarre) sowie dem Geschäftsführer Bremen (Schlagzeug).

Viele weitere Informationen sind auf der Homepage zu finden: <https://soldanmoot.de/>

Sie haben dort auch die Möglichkeit, sich online anzumelden:

<https://soldanmoot.de/anmeldung/#anmeldung-richter>

Die BRAK würde sich freuen, Sie möglichst zahlreich im Oktober in Hannover zum 12. Soldan Moot begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen kollegialen Grüßen
PFÄLZISCHE RECHTSANWALTSKAMMER

JR Dr. Thomas Seither
Präsident

Impressum:

Pfälzische Rechtsanwaltskammer Zweibrücken
Körperschaft des öffentlichen Rechts, vertreten durch ihren Präsidenten
Adresse: Landauer Str. 17, 66482 Zweibrücken
Telefon: 06332/8003-0, Telefax: 06332/800319
E-Mail: zentrale@rak-zw.de, Internet: www.rak-zw.de

Redaktion:

Rechtsanwältin Dunja Jahnke, Geschäftsführerin